

SICHERHEITSDATENBLATT**KOFASIL® LAC Granulat****ADDCON**

KOFASIL® LAC Granulat enthält Lactobacillen

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname	KOFASIL® LAC Granulat		
Chemischer Produktname	Zubereitung aus Trägerstoffen und Lactobacillen		
Synonyme	Bergo Plantolac; Milkiferm		
Lieferant	ADDCON GmbH, Parsevalstr. 6 D-06749 Bitterfeld-Wolfen	Tel: 0228-91910-0 Fax: 0228-91910-60 e-mail: info@addcon.com	
Notfall -Tel. Nr.	+49 (0) 228 9191031 (Bürozeiten: Mo – Fr. 8.00 – 16.00 Uhr)		
E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB	qm@addcon.com		
Empfohlene Verwendung	Silierzusatz zur Grünfuttersilierung		

2. Mögliche Gefahren

Einstufung	keine
Gesundheitsrisiken	Auf Basis der verfügbaren Daten sind keine gefährlichen Eigenschaften bekannt. Lactobazillen sind Teil der normalen Flora bei Mensch und Tier.
Gefahren für die Umwelt	Auf Basis der verfügbaren Daten sind keine gefährlichen Eigenschaften bekannt. Lactobazillen sind Teil der normalen Flora in der Umwelt, weltweit.
Physikalische/chemische Gefahren	Auf Basis der verfügbaren Daten sind keine gefährlichen Eigenschaften bekannt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**Stoff/Zubereitung :** Zubereitung

Chemische Bezeichnung	CAS Nr.	%	EG- Nr. *	Einstufung
Lactobacillus plantarum DSM 3676/3677 Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R-Sätze	-	~ 1	-	Nicht klassifiziert
Trägermaterial – Sepiolith Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R-Sätze	63800-37-3	~ 99	264-465-3	Nicht klassifiziert

* EG-Nr. bedeutet EINECS- oder ELINCS-Nummer.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Wirkungen und Symptome**

Einatmen	Das Einatmen großer Mengen kann zur Irritation des Atemsystems führen (Husten).
Verschlucken	Es sind keine akuten Effekte nach Verschlucken größerer Mengen bekannt.
Hautkontakt	Es sind keine akuten Effekte bei Hautkontakt mit größeren Mengen bekannt.
Augenkontakt	Kontakt mit größeren Mengen kann Augenreizung (Rötung) führen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen	
Allgemein	Beschmutzte Kleidung wechseln. Betroffene Personen an die frische Luft bringen.
Einatmen	Nach dem Einatmen von Staub an die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Verschlucken	Mit Wasser spülen und nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	Mit Wasser abspülen. Hautpflege nutzen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Augenkontakt	Mit viel Wasser auch unter dem Augenlid spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Erste-Hilfe-Einrichtungen :	Die betroffenen Stellen mit warmen Wasser und wenn möglich Seife waschen. Antibiotikatherapie

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel	Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.
Kleines Feuer geeignet	Trockenlöschmittel, CO ₂
Grossbrand geeignet	Wassersprühstrahl, Schaum, Trockenlöschmittel
Ungewöhnliche Feuer-/Explosionsgefahren	keine

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Bei thermischer Zersetzung gefährliche Zersetzungsprodukte	Brandgase: CO; CO ₂
Spezielle Brandbekämpfungsmaßnahmen	Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Schutz der Feuerwehrleute :	Im Brandfall Umluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Für angemessene Entlüftung sorgen. Staub kann explosionsfähige Luftgemische bilden.
Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in Grundwasser / Oberflächengewässer / Kanalisation gelangen lassen.
Reinigungsmethoden	
Kleine Austrittsmenge und Undichtigkeit	Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern der Entsorgung zuführen. Reinigung mit Desinfektionsmitteln.
Grosse freigesetzte Menge und Leckage	Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden. Entsorgung in geeigneten Behältern entsprechend den Hinweisen in Sektion 13.

Hinweis: Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung	Staub- und Aerosolbildung vermeiden. Für geeignete Entlüftung sorgen und Arbeitsschutzkleidung tragen.
Lagerung	An einem trockenen, kühlen und dunklen Platz lagern. Das Produkt wurde produziert und abgepackt in Übereinstimmung mit strengen Qualitätskriterien. Zur Aufrechterhaltung dieses Qualitätsniveaus Produkt nicht zusammen mit Chemikalien lagern.
Bemerkungen	Das Produkt sollte mit der notwendigen Vorsicht beim Umgang mit Bakterien und Probiotika behandelt werden.
Verpackungsmaterialien	
Geeignet	Aluminium oder PE Verpackungen
Ungeeignet	Papier, Kupfer, Metalle

Hinweis: Beständigkeit und Reaktionsfähigkeit sind Abschnitt 10 zu entnehmen

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Technische Maßnahmen	Für ausreichend Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
Hygienische Maßnahmen	Während der Anwendung nicht essen, trinken und/oder rauchen. Hände waschen und desinfizieren nach Handhabung und vor essen, trinken sowie nach Toilettennutzung und Arbeitsende.

Zu überwachende Expositionsgrenzwerte	Grenzwerte		SPG	Grundlage	Bemerkungen
	ml/m ³	mg/m ³			
Staub (allgemein)		6		BAT	

Bemerkungen

Persönliche Schutzausrüstung - Produktionsmaßstab

Atmungsorgane	Im Fall von Staubbildung Staubmaske (Atemschutz) tragen.
Haut und Körper	Langärmelige Arbeitskleidung, beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.
Augen	Nicht zwingend notwendig.
Hände	Arbeitsschutzhandschuhe
Empfohlene(r) Werkstoff(e)	>8 Stunden Durchbruchzeit: Nitrilgummi, Butylgummi, Neopren, PVC u.ä.

Empfehlung zum Personenschutz gilt für hohes Expositionsniveau. Eine geeignete persönliche Schutzausrüstung ist auf der Basis einer Risikobeurteilung der aktuellen Exposition auszuwählen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Fest (granuliert)
Farbe	grau
Geruch	ohne
pH	8 – 9 (10%-ig, in Wasser)
Siedepunkt	Nicht verfügbar.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Schmelzpunkt	Nicht verfügbar.
Flammpunkt	Nicht verfügbar.
Untere Explosionsgrenze	Nicht verfügbar.
Obere Explosionsgrenzwert	Nicht verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht verfügbar.
Dichte (g/cm³)	0,6 – 0,7 g/cm ³
Schüttdichte	0,6 – 0,7 kg/m ³
Wasserlöslichkeit	unlöslich
Löslichkeit	Mineralischer Träger, unlöslich.
Molekulargewicht	Nicht verfügbar.
Mindestentzündungsenergie	Nicht verfügbar.
Staubexplosionsklasse	Nicht verfügbar.
Bemerkungen	Ausführlichere Informationen über die physikalischen und chemischen Eigenschaften können beim Lieferanten eingeholt werden.

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität	Stabil unter den beschriebenen Lager- und Nutzungsbedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen	Bei erhöhten Temperaturen Verlust der Aktivität.
Zu vermeidende Stoffe	Keine gefährlichen Wechselwirkungen mit anderen Stoffen bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Im Falle eines Brandes: siehe Sektion 5

11. Angaben zur Toxikologie

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Einatmen	Das Einatmen großer Mengen kann zur Irritation des Atemsystems führen (Husten).
Verschlucken	Es sind keine akuten Effekte nach Verschlucken größerer Mengen bekannt.
Hautkontakt	Es sind keine akuten Effekte bei Hautkontakt mit größeren Mengen bekannt.
Augenkontakt	Kontakt mit größeren Mengen kann Augenreizung (Rötung) führen.
Akute Toxizität	Keine signifikanten Effekte oder kritische Gefahren bekannt.
Primäre Reizwirkung	

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Spezies	Bewertung	Methode
Lactobacillus plantarum DSM3676/3677	Haut	Kaninchen	Nicht reizend	EEC 84/449, B4
	Auge			EEC 84/449, B5

Sensibilisierung Keine sensibilisierenden Effekte bekannt.

Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

Chronische Wirkungen Keine signifikanten Effekte oder kritische Gefahren bekannt.

Kanzerogenität / Mutagenität / Teratogenität / Auswirkungen auf die Entwicklung / Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit

Sowohl die epidemiologischen Untersuchungen als auch die Untersuchungen „in vivo“ und „in vitro“, die mit Sepiolith (TOLSA) durchgeführt worden sind, haben gezeigt, dass keine krebserzeugenden Wirkungen vorhanden sind.

Chronische Toxizität Keine signifikanten Effekte oder kritische Gefahren bekannt.

Bemerkungen Das Produkt kann Staub entwickeln. Dieser kann das Atmungssystem irritieren. Das Einatmen kleiner Mengen Produktstaub während der industriellen Handhabung ist nicht gefährlich. Das Einatmen großer Staubmengen kann gefährliche Reaktionen auslösen. Verschlucken von Produktmengen ist nicht gefährlich. Die toxikologischen Eigenschaften des Produktes sind nicht vollständig erforscht.

12. Angaben zur Ökologie

Umweltauswirkungen	Das Produkt zeigt ein geringes Bioakkumulationspotential. Der Wirkstoff ist Teil der natürlichen Umweltflora. Der Trägerstoff ist ein natürliches Mineral.
Aquatische Ökotoxizität	Keine Daten bekannt.
Persistenz/Abbaubarkeit	Keine Daten bekannt.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Keine Daten bekannt.
Andere schädliche Wirkungen	Keine signifikanten Effekte oder kritische Gefahren bekannt. Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
AOX	Das Produkt enthält keine Substanzen die zur Bildung eines AOX beitragen.
Mobilität	Daten zum physikalischen Zustand bzw. zur Löslichkeit s. Abschnitt 9.

13. Hinweise zur Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung: (Produktreste; verunreinigte Verpackung)	Die Wiederverwertung ist der Entsorgung vorzuziehen. Abfälle müssen in Übereinstimmung mit nationalen bzw. örtlichen Umweltschutz-Vorschriften entsorgt werden. Bei Entsorgung innerhalb der EU ist der jeweils gültige Abfallschlüssel gemäß EAK zu verwenden. Kann geeigneter Verbrennungsanlage zugeführt werden. Ungereinigte Leergebinde sind wie Inhaltsstoffe zu behandeln.
--	--

14. Angaben zum Transport

Internationale Transportvorschriften

Vorschriften	UN - Nummer	Versandbezeichnung	Klasse	VG*	Etikett	Zusätzliche Informationen
ADR/RID-Klasse	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.					
ADNR-Klasse						
IMDG-Klasse						
IATA-Klasse						

VG* : Verpackungsgruppe

TBC* - Tunnelbeschränkungscode (ADR)

15. Vorschriften

EU-Verordnungen	Gemäß den EU-Richtlinien 67/548/EG und 1999/45/EG muß dieses Produkt wie folgt gekennzeichnet werden:
Bestimmung der Gefahr	Keine Kennzeichnung notwendig.

16. Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze, auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird
Volltext zu den Klassifikationen in Abschnitt 2 und 3

Information	Abteilung QS, AS Tel.: +49 (0) 228 9191031
Interner Code	SDB_KLG_D_0006
Geschichte	
Druckdatum	05.04.2019
Ausgabedatum	07.03.2011
Version	6

Hinweis für den Leser

Die Informationen in dem vorliegenden Sicherheitsinformationsblatt basieren auf den bei uns zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbaren Informationen. Diese Informationen dienen dem Zweck, dem Anwender bei der Beherrschung der Risiken behilflich zu sein; sie können nicht als Garantie oder Spezifikation der Produktqualität interpretiert werden. Die Informationen sind möglicherweise nicht oder nicht vollständig anwendbar bei einer Kombination des Produkts mit anderen Substanzen oder bei bestimmten Anwendungen.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, geeignete Maßnahmen zu ergreifen und sich davon zu überzeugen, dass die Daten für seine Anwendung des Produkts geeignet und ausreichend sind. Besteht diesbezüglich Unsicherheit, wird empfohlen, sich vom Lieferanten oder einem Sachverständigen beraten zu lassen.

Schulungshinweise Vor Gebrauch dieser Substanz / Zubereitung sollen die betroffenen Mitarbeiter unter Verwendung des Sicherheitsdatenblattes belehrt werden.

Quellen der wichtigsten Daten Literaturdaten und/oder Untersuchungsberichte sind beim Hersteller erhältlich.

Änderungen gegenüber der letzten Version Änderungen gegenüber der letzten Version sind mit einem kleinen (blauen) Dreieck gekennzeichnet.